

Brigitte Englers Kolumne



Im ABC-Viertel: City Managerin Brigitte Engler, Hohe Bleichen Ecke Poststraße

A-B-Citygrüße aus Hamburg

In jeder Ausgabe schreibt Brigitte Engler über News, Trends und andere spannende Themen aus der Innenstadt. Diesmal lässt Hamburgs City Managerin sich im ABC-Viertel inspirieren.

DER TEUFEL TRAGT PRADA – UND WAS TRAGT

DIE HAMBURGERIN IM HERBST?

„ Wir haben September und dieser fantastische Sommer 2014 neigt sich unaufhaltsam dem Ende zu. Dann ist Schluss mit luftigen Sommerkleidern, leichten Blusen und zierlichen Pumps. Der Abschied vom Sommer ist immer schwer. Aber auch der Herbst hat seine Sonnenseiten. Eine davon ist die Legitimation, unsere Garderobe um modische Trendteile zu ergänzen.

Doch was ist angesagt, welche Farben bestimmen den Herbst und Winter? Und wo kann Mann/Frau am besten einkaufen? Rund um die Binnenalster gibt es eine große Auswahl an Boutiquen, Geschäften und Passagen, die die neuesten Kollektionen vorhalten. Dieses Mal nehme ich Sie mit auf einen Spaziergang durch das ABC-Viertel. Es ist in Hamburg eine Perle inmitten der pulsierenden Innenstadt.

Seine erste urkundliche Erwähnung fand die ABC-Straße bereits im Jahr 1620. Der Name entstammte einem einfachen Prinzip: Die Häuser wurden nicht mit Nummern, sondern mit den Buchstaben des Alphabets gekennzeichnet. Der bekannte Hamburger Architekt Alexis de Chateauferrand errichtete Anfang des 19. Jahrhunderts in der ABC-Straße die ersten Stadthäuser in unverputztem Backstein und markierte damit die Anfän-

ge der Backsteinbaukunst in Hamburg. Heute schafft die Mischung roter Backsteingebäude, weißer Jugendstilhäuser der Jahrhundertwende und moderner Architektur mit Glas und Chrom einen spannenden Kontrast.

Vieles ist möglich: Frau trägt Leder – auch ins Büro. Mäntel dürfen gern Oversize sein.

Das früher schon wegen seines exquisiten Angebotes „Quartier Satin“ genannte Areal, macht diesem Namen heute als mondänes Einkaufsquartier immer noch alle Ehre. Erreichbar ist es in wenigen Schritten vom Gänsemarkt und von den Großen Bleichen aus.

Hier finden sich Boutiquen, Juweliere, Lifestyle Stores, Antiquitäten- und Kunsthändler, Maßschneider und eine Vielfalt feiner gastronomischer Angebote. Für Shopaholics bieten unter anderen Marken wie Etro, Armani, Prada, Meier, Secondella, Dibbern, Flamant oder Oschätzchen ein herausragendes Einkaufserlebnis. Neu im Quartier sind Woolrich, Paul Smith, Zoe, Heschung und Aesop. Und Bettina Schoenbach ist nicht nur unserer Kanzlerin ein Begriff. Damit ist der Beweis erbracht: In der

Hamburger Innenstadt gibt es neben den Filialunternehmen nach wie vor ein großes Angebot individueller und oft noch inhabergeführter Fachgeschäfte.

Nach meinem Bummel durch das Quartier bin ich um einige Trend-Weisheiten reicher.

Vieles ist möglich: Frau trägt Leder – auch ins Büro. Mäntel dürfen gern Oversize sein. Neben Schwarz habe ich leuchtende Farben von Koralle bis Bordeaux aber auch eisige Pastelltöne in den Auslagen entdeckt. Blusen sind gern transparent und flache Schuhe sind zum Kleid en vogue!

Wer wird da noch traurig sein, wenn mit dieser neuen Mode der Herbst eingeläutet wird.



CITY MANAGEMENT HAMBURG

Im Jahr 1999 wurde das professionelle Innenstadtmanagement auf Wunsch vieler Einzelhändler nach einer gemeinsamen Interessenvertretung etabliert. Das City Management Hamburg bündelt die Interessen seiner Mitgliedsunternehmen und betreibt gezielte Maßnahmen der Vermarktung. Brigitte Engler leitet das City Management, unterstützt wird sie durch einen 7-köpfigen Vorstand, der den innerstädtischen Einzelhandel repräsentiert.

Das City Management handelt im Auftrag von über 800 Unternehmen in der Hamburger Innenstadt und der HafenCity – von Einzelhändlern über Grundeigentümer, von Vermietern und Dienstleistern bis zu Verbänden und Gastronomiebetreibern. Ziel des Citymanagements ist es, die Attraktivität der Innenstadt als Shoppingmetropole und die internationale Bedeutung Hamburgs weiter zu steigern.

ÜBER BRIGITTE ENGLER:

Umfangreiche berufliche Erfahrungen erwarb die studierte Betriebswirtin Brigitte Engler in verschiedenen Tätigkeitsfeldern bei der Peek&Cloppenburg KG in Hamburg. Parallel engagierte sich die gebürtige Münsteranerin im Vorstand der Interessengemeinschaft Mönckebergstraße sowie der Werbegemeinschaft Spitalerstraße. Besonders hilfreich für ihre heutige Tätigkeit als Citymanagerin hat sich die umfangreiche Konzeptarbeit für Werbeagenturen während ihres Studiums in Hamburg erwiesen. Brigitte Engler ist seit dem Jahr 2006 Geschäftsführerin des City Management Hamburg.